



SCHNAITTENBACH

Aktuell



3

2026

Impressum – Schnaittenbach aktuell

Das Informationsblatt der Stadt Schnaittenbach erscheint alle 2 Monate und liegt am jeweiligen Monatsanfang im Rathaus Schnaittenbach, bei der Raiffeisenbank, der Bäckerei Graf, der Metzgerei Mann und der Apotheke, im Ortsteil Holzhammer bei der Amtstafel sowie im Ortsteil Kernath bei der Bäckerei Rom zur Abholung auf. Anregungen, Vorschläge und konstruktive Kritik nehmen wir gerne entgegen.

Herausgeber: Stadt Schnaittenbach**Schriftleitung:**

1. Bürgermeister Marcus Eichenmüller

Anschrift:

Rosenbühlstr. 1, 92253 Schnaittenbach

Telefon (0 96 22) 70 25-0

Fax (0 96 22) 70 25-30

E-Mail: stadt@schnaittenbach.deInternet: www.schnaittenbach.de**Design, Layout, Satz:**

Sebastian Scholz

Print- & Digitalmedien

© 2026 – Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Abfuhrtermine Mai/Juni	03	Klima- und Repair-Café	19
Aktuelles aus der Stadtratssitzung	04	Saisonstart Tennis 2026	20
Neue Öffnungszeiten Rathaus	07	Junge Talente, große Töne – der Vorspielnachmittag der EBK	23
Kräutergartenführung	07		
„Auf’n Tanz“ im Haus Evergreen	08	Waldkindergarten Schnaittenbach	24
Pressemitteilung Finanzamt Amberg	09	Vituskirwa in Schnoittnbach	26
Ehenbachtaler Blaskapelle Gelungenes Bockbierfest	10	Sicher auf zwei Rädern unterwegs: Fahrradprüfung der Viertklässler	28
Grundsteuer in Bayern	11	Eröffnung Naturbad 2026	30
Förderverein der Schule – Neues Team	12	Bürgerlauf 2026	31
Überprüfung der Grabmäler	13	Platzwart gesucht	32
Verkehrsschau im Stadtgebiet	13	Ferienprogramm 2026	33
Mobile Skateanlage	14	Veranstaltungen Mai/Juni 2026	34
Ausgebuchter Kulturstadl – „Musik und Text“ sammelt 2.750 Euro für FLIKA	16	Wichtige Adressen und Rufnummern	36
Patenbitten der Naabtaler Musikanten	18	Fundsachen	39
		Öffnungszeiten Wertstoffhof	39

Abfuhrtermine Mai/Juni

Restmüll & Papier

Mai	
Do, 07.05.	R
Do, 21.05.	R
Fr, 29.05.	P!

Juni	
Fr, 05.06.	R!
Do, 18.06.	R
Do, 25.06.	P

Erläuterung	
Restmüll	R
Papier	P
Abfuhrtag verschoben	!

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 4
Juli/August 2026:

03.06.2026

Falls Sie als Verein/Organisation einen Beitrag veröffentlichen möchten, senden Sie diesen bitte an infoblatt@schnaittenbach.de, Frau Reiß 09622 / 70 25 14

Bilder bitte als JPEG-Datei senden.
Verspätet eingegangene Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Die nächsten Sitzungstermine 2026:

Donnerstag, 21. Mai
Donnerstag, 25. Juni

Aktuelles aus der Stadtratssitzung

Februar

Zu Beginn beschließt der Stadtrat die Beschaffung eines Notstromaggregats für den Leuchtturm (Feuerwehrgereätehaus) Schnaittenbach. Die Auftragsvergabe erfolgt an den wirtschaftlich günstigsten Anbieter, die Fa. Ludwig Feuerschutz GmbH mit einem Auftragswert von brutto 8.745,31 Euro. Damit ist die Stadt der Aufforderung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration zu Steigerung der Resilienz in einem Großschadens- und/oder Katastrophenfall vorzunehmen, nachgekommen.

Danach ging es um die Dorferneuerung Kemnath; Beschluss über die Vergabe der Arbeiten zur Kapellensanierung. Zunächst beschließt der Stadtrat, die Zimmererarbeiten zur Kapellensanierung in Sitzambuch an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Fa. Zimmerei Werner, Trichenricht, mit einem Angebotspreis von 21.151,42 Euro, zu vergeben.

Zuletzt beschließt der Stadtrat den Nachtrag der Fa. Lück für das Gewerk „Elektrotechnische Installation“ der Kinderkrippe Schnaittenbach.

März

In der März-Sitzung behandelte der Stadtrat die Kinderkrippe Schnaittenbach: Vorstellung der Bemusterung zur Ausschreibung des Innenausbau

Hierzu stellten Frau Stelzl und Herr Schultes vom Büro AIB Schultes das Farbkonzept für den Innenausbau der neuen Kinderkrippe vor. Das Farbkonzept wurde in Abstimmung mit der Leiterin des Kindergartens St. Maria, Frau Freiwald, erarbeitet. Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach stimmt dem vorgestellten Farbkonzept einstimmig zu.

Auch im nächsten Punkt der Sitzung ging es um die Kinderkrippe Schnaittenbach: Vergabe der Aufträge von Gewerken zwischen den Stadtratssitzungen

Bei dem auf Hochtouren laufenden Neubau der Kinderkrippe werden demnächst folgende Gewerke ausgeschrieben und vergeben:

PV-Anlage, Fliesenarbeiten, Malerarbeiten, Trockenbauarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Schreinerarbeiten (Kücheneinbau)

Da keine Ferienunterbrechung auf der Baustelle eintreten soll, ist eine nahtlose Vergabe der Ausschreibungen erforderlich, um die Bauzeiten nicht durch längere Zeiten zwischen Vergabe und Auftragserteilung zu verzögern.

Der Stadtrat ermächtigt daher den 1. Bürgermeister oder seinen Vertreter im Amt die Beauftragung des wirtschaftlichsten Bieters gemäß den Vergabeempfehlungen des Büros AIB Schultes, Grafenwöhr, für die oben genannten Gewerke vorzunehmen, um die Bauausführung nicht zu verzögern.

Beschluss des überarbeiteten Haushaltskonsolidierungskonzeptes einschließlich der aktualisierten tabellarischen Übersicht für den Verwendungsnachweis 2025 stand als nächster Punkt auf der Tagesordnung. Mit Antrag vom 17.07.2025 hat die Stadt u. a. eine Stabilisierungshilfe für das Jahr 2025 beantragt. Mit Bescheid vom 08.12.2025 wurde eine Stabilisierungshilfe in Höhe von 1.500.000 Euro unter aufschiebenden Bedingungen in Aussicht gestellt. Die besprochenen Konsolidierungsmaßnahmen wurden in das Haushaltskonsolidierungskonzept eingearbeitet.

Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach beschließt das überarbeitete Haushaltskonsolidierungskonzept einschließlich der aktualisierten tabellarischen Übersicht für den Verwendungsnachweis 2025 mit dem Ziel, mittelfristig die finan-

zielle Leistungsfähigkeit zu erreichen.

Des Weiteren lag dem Stadtrat ein Antrag des Bayerischen Roten Kreuzes, Helfer vor Ort, Ortsgruppe Hirschau, auf Gewährung eines Zuschusses für den laufenden Betrieb vor. Mit Schreiben vom 05.09.2025, beantragte das Bayerische Rote Kreuz, Helfer vor Ort, Ortsgruppe Hirschau die Gewährung eines jährlichen Zuschusses für die laufenden Betriebskosten. Seit der Gründung im Jahr 2010 stünden die Helfer vor Ort Tag und Nacht bereit, um in medizinischen Notfällen schnelle und qualifizierte Hilfe zu leisten. Im Schnitt würden sie etwa zweimal pro Woche ausrücken und konnten durch ihr ehrenamtliches Engagement viele Menschenleben retten. Besonders wichtig sei es seit der Entscheidung, dass der in Hirschau stationierte Rettungswagen nachts nicht mehr besetzt sei. Dadurch entstehe eine Versorgungslücke, die die Helfer vor Ort nach ihren Kräften schließen würden.

Da die Helfer vor Ort vollständig ehrenamtlich arbeiten, müssen die laufenden Betriebskosten aus Spenden und Unterstützungsbeiträgen finanziert werden.

Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach entspricht dem Antrag des Bayerischen Roten Kreuzes, Helfer vor Ort, soweit, dass für das Jahr 2026 ein einmaliger Zuschuss zur Deckung der laufenden Betriebskosten in Höhe von 500,00 Euro gewährt wird.

Danach ging es um die Kreditaufnahme aus der Kreditermächtigung 2025 in Höhe von 500.000 Euro. In den kommenden Wochen werden einige, größere Zahlungen für laufende Baumaßnahmen fällig.

Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach genehmigt die Darlehensneuaufnahme in Höhe von insgesamt 500.000 Euro bei der Bank mit den besten Konditionen.

Im Anschluss ging es um die Feststellung der Ergebnisse der kaufmännischen Jahresabschlüsse bzw. aus dem Gewerbebetrieb für das Jahr 2024 für

- die Wasserversorgungsanlage der Stadt Schnaittenbach

Das steuerliche Ergebnis der Wasserversorgung Schnaittenbach hat sich 2024 wiederum verschlechtert. Der Verlust hat sich erhöht. Zu dieser Entwicklung führte ein deutlicher Aufwandsanstieg bei zugleich sinkenden Erträgen.

Der Stadtrat beschloss folgendes:

Der Jahresabschluss 2024 der Wasserversorgung Schnaittenbach wird mit der Bilanzsumme von 1.562.954,90 Euro und dem Jahresverlust von 186.806,00 Euro festgestellt.

Der Verlust 2024 der Wasserversorgung wird vorgetragen und in Folgejahren gemäß § 8 Abs. 2 EBV (Bayerische Eigenbetriebsverordnung) behandelt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt werden marktüblich verzinst, soweit sie nicht als Eigenkapital zu betrachten sind.

- das Freizeitzentrum der Stadt Schnaittenbach

Das Jahresergebnis 2024 des Freizeitentrums „Am Forst“ Schnaittenbach wird mit einem Jahresverlust von 215.082,00 Euro vom Stadtrat festgestellt.

- die Photovoltaikanlagen der Stadt Schnaittenbach

Der Stadtrat beschließt das Jahresergebnis 2024 der Photovoltaikanlagen Schnaittenbach mit einem Jahresgewinn von 10.586,00 Euro und nach Hinzurechnung der gebuchten Ertragsteuern von 13.386,00 Euro. Der Jahresgewinn bleibt im Eigenkapital des gewerblichen Betriebs.

- die Beteiligung der Stadt Schnaittenbach an der Bürgerwindenergie Schnaittenbach GmbH & Co. KG

Die Stadt Schnaittenbach beteiligt sich an der Bürgerwindenergie Schnaittenbach GmbH & Co. KG. Das auf sie als Kommanditist im Jahr 2024 entfallende Ergebnis aus dem Gewerbebetrieb beträgt 4.964,74 Euro (VJ 6.801,81 Euro). Dies ergibt eine Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr von 1.837,07 Euro

Das Jahresergebnis 2024 der Beteiligung an der Bürgerwindenergie Schnaittenbach GmbH & Co. KG wird mit einem Jahresgewinn von 4.964,74 Euro festgestellt. Der Jahresgewinn bleibt im Eigenkapital des gewerblichen Betriebs.

Außerdem fasste der Stadtrat den Beschluss über die nachträgliche Genehmigung der Auftragsvergabe für die Erstellung der Jahresabschlüsse 2024.

Im nächsten Punkt der Sitzung ging es um den Bauhof Stadt Schnaittenbach: Beschluss über die Ersatzbeschaffung der Grasabsaugereinrichtung für den Holder. Die Grasabsaugereinrichtung des Holders ist an mehreren Stellen großflächig durchrostet. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich, so dass eine Neuanschaffung erforderlich ist.

Diese wurde bereits im Haushalt eingeplant. Aufgrund der Bestell- und Lieferzeiten von ca. 12 – 18 Wochen ist eine Bestellung jedoch jetzt erforderlich, auch wenn der Haushalt 2026 noch nicht verabschiedet wurde. Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach beschließt die Beschaffung der Grasabsaugereinrichtung für den Holder beim wirtschaftlich günstigsten Anbieter, der Fa. Schlüssel – Roth – zu einem Angebotspreis von 17.255,00 Euro. Entsprechende Haushaltsmittel wurden für 2026 eingeplant.

Um eine Erweiterung ging es beim Mehrgenerationenplatz Bürgerwald: Beschluss über die Beschaffung eines weiteren Senioren-Gerätes. Wie bereits 2024 im Stadtrat beschlossen, soll der Mehrgenerationentreffpunkt sukzessive erweitert werden. Zuletzt wurde der Pavillon errichtet und die Bocciabahn. Um ein weiteres Gerät, diesmal für die Altersgruppe der Senioren zu beschaffen, wurde bereits im Vorfeld eine Förderung im Rahmen des Regionalbudgets abgefragt bzw. beantragt.

Nachdem nun eine Förderzusage durch die AOVE zurückkam, welche eine Förderung von ca. 64 % der Nettokosten zzgl. Aufbau möglich macht, sollte aufgrund der Lieferzeiten und der kurzen Förderzeit (Gerät muss bis September errichtet sein) eine Bestellung erfolgen. Der Stadtrat der Stadt Schnaittenbach beschließt die Beschaffung der Seniorengeräte der Fa. Kompan.

Zuletzt beriet der Stadtrat über den Beschluss über die Ersatzbeschaffung der Hüpfburg. Laut Auskunft des Bauhofs, welcher für die Ausleihe und Reparatur der Hüpfburg verantwortlich ist, wurde festgestellt, dass die vorhandene Hüpfburg mittlerweile so beschädigt ist, dass sie nicht mehr repariert werden kann. Sowohl Nähte als auch diverse Schadstellen lassen die Luft entweichen. So wurde eine Ersatzbeschaffung beschlossen.



**TRAUM-
AUTOS TRAUM-
AUSBILDUNG**

Bewirb Dich jetzt als

- » **Automobilkaufmann** (m/w/d)
- » **Kfz-Mechatroniker** (m/w/d)

oder für einen unserer weiteren Ausbildungsberufe!

Einfach online bewerben unter:
jobs.fischer-automobile.de

Fischer Automobile Unternehmensgruppe
Neumarkt | Pilsach | Ursensollen | Amberg
fischer-automobile.de



Neue Öffnungszeiten

Rathaus

Ab **01.05.2026** gelten für das Rathaus neue Öffnungs- und Sprechzeiten:

Montag	08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11:30 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr

Bitte beachten:

Die Stadtkasse ist, außer donnerstags, nur vormittags besetzt.

Das Standesamt ist nur vormittags besetzt. Entsprechende Terminvereinbarungen sind vorab telefonisch unter 09622 70250 oder per Mail an standesamt@schnaittenbach.de notwendig.

Terminvereinbarungen bei den zuständigen Sachbearbeitern sind weiterhin individuell möglich.

Kräutergarten

Führung am Samstag, 30. Mai um 15 Uhr

Dass sich hinter dem großen, hölzernen Tor im alten Rathaus ein botanisches Kleinod befindet, kann man auf den ersten Blick nicht erahnen.

Lassen Sie sich durch den Kräutergarten führen und erfahren Sie Wissenswertes über unseren über 2000 m² großen Garten. Eine große Vielfalt von Kräutern, Heil- und Gewürzpflanzen erwartet Sie unter anderem in unseren Themenbeeten, im Klostergärtlein nach Hildegard von Bingen, im Schachbrettgarten und im Küchenkräutergarten. Sehen, hören, fühlen, schmecken, riechen!

Kommen Sie mit auf eine spannende und informative Entdeckungstour durch unseren zertifizierten Naturgarten!

Kosten: 5 € pro Person; Kinder bis 14 Jahre frei

Anmeldung bis 29. Mai

per Telefon: 09622-703751 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen!)

oder Mail: info@kraeutergarten-schnaittenbach.de

„Auf'n Tanz“ im Haus Evergreen

Ein voller Erfolg!

Im März hieß es im Haus Evergreen zum ersten Mal: „Auf'n Tanz!“ – und was war das für ein schöner Nachmittag! Unsere Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich über die musikalische Begleitung der Liveband „Die Oldies“, die mit ihren schwungvollen Liedern für beste Stimmung und viele glückliche Gesichter sorgte. Es wurde getanzt, geschunkelt und gelacht – ein echtes Fest für Jung und Alt.

Da die Premiere so gut angekommen ist, möchten wir das Tanzvergnügen künftig regelmäßig stattfinden lassen. Die nächsten Termine werden wir rechtzeitig im Haus selbst und im Veranstaltungskalender der Stadt Schnaittenbach bekannt geben. Eingeladen sind nicht nur unsere Bewohner, sondern auch alle Tanzfreunde aus Schnaittenbach – ob zum Mittanzen, Mitschunkeln oder einfach für ein kühles Getränk in geselliger Runde.

Aktuell stehen in unserem Haus jedoch Umbauarbeiten an: Der Fahrstuhl wird modernisiert, und für die Übergangszeit erhalten wir einen Außenaufzug. Dadurch kann es rund um das Haus vorübergehend zu kleineren Verkehrseinschränkungen kommen. Wir bitten dafür um Verständnis und freuen uns schon jetzt auf die Zeit danach – wenn wir wieder viele Besucherinnen und Besucher bei „Auf'n Tanz“ begrüßen dürfen.

Ein weiteres Highlight wirft ebenfalls schon seine Schatten voraus: Am 25. Juni 2026 feiern wir wieder unser traditionelles Sommerfest. Dazu sind selbstverständlich auch alle Angehörigen, Anwohner und Freunde des Hauses herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns einen schönen Tag zu verbringen, zu feiern und den Sommer zu genießen. Beginn ist um 15 Uhr. Um Voranmeldung über die Verwaltung des Hauses wird bis zum 15. Juni 2026 gebeten. Wir freuen uns auf einen wundervollen Sommertag und wünschen allen bis dahin eine gute Zeit und viel Gesundheit!

Text und Bild: Melanie Rinner und Stephanie Wildenauer



PRESSEMITTEILUNG

des Finanzamtes Amberg

vom 17. Februar 2026



Die Steuerverwaltung zählt auf Ihre Meinung!

Onlinebefragung zur Zufriedenheit mit der Arbeit der bayerischen Finanzämter – Teilnahme ist noch bis zum 30. September 2026 möglich!

„Jede Stimme hilft, unsere Arbeit noch bürgerfreundlicher, effizienter und serviceorientierter zu gestalten – gemeinsam können wir noch besser werden. Bitte nutzen Sie diese Chance und beteiligen Sie sich an unserer Online-Umfrage!“, betont Mandy Löw.

Sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Angehörige der steuerberatenden Berufe können noch bis zum 30. September 2026 ihre Meinung zu ihrem jeweils zuständigen Finanzamt und zur Arbeit der Steuerverwaltung mitteilen. Die Umfrage umfasst verschiedene Fragen zur Servicequalität, Bearbeitung der Einkommensteuererklärung, Erreichbarkeit, Verständlichkeit von Informationen und allgemeinen Zufriedenheit mit dem Kontakt zur Steuerverwaltung und dauert ca. 10 Minuten. Die Ergebnisse der Befragung dienen der Qualitätssicherung in der bayerischen Steuerverwaltung und als Anstoß für mögliche Verbesserungsprozesse.

Die Teilnahme ist ganz einfach möglich: Entweder direkt online über die Webseite www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de oder bequem über den QR-Code:



Ehenbachtaler Blaskapelle

Gelungenes Bockbierfest



Ein voller Saal, beste Stimmung und Blasmusik: Das Bockbierfest der Ehenbachtaler Blaskapelle am Samstag, 14. März 2026, erwies sich wieder einmal als Publikumsmagnet. Bereits ab 19 Uhr strömten die Besucher in den Saal, und pünktlich zum offiziellen Beginn um 20 Uhr waren die Plätze nahezu vollständig besetzt.

Nach dem Bieranstich durch den 3. Bürgermeister Manfred Schlosser sorgten die Musikerinnen und Musiker der Ehenbachtaler Blaskapelle mit Blasmusik für eine schöne Atmosphäre. Von traditionellen Märschen über Polkas bis hin zu modernen Arrangements bot das abwechslungsreiche Programm beste Unterhaltung für die zahlreichen Gäste. Schnell zeigte sich: Das Bockbierfest hat sich längst als feste Größe im Veranstaltungskalender der Stadt Schnaittenbach etabliert.

Die Besucher genossen nicht nur die musikalischen Darbietungen, sondern auch das gesellige Beisammensein. Immer wieder wurde mitgeklatscht, geschunkelt und applaudiert.

Nach dem rundum gelungenen Bockbierfest dürfen sich die Besucher auf die nächsten Veranstaltungen der Ehenbachtaler Blaskapelle freuen.





• Wie kann ich die Änderung(en) anzeigen?

Sie können die Änderung(en) am Grundstück bzw. am Betrieb der Land- und Forstwirtschaft über

- den **Vordruck Grundsteueränderungsanzeige (BayGrSt 5)** oder
- eine **vollständig ausgefüllte Grundsteuererklärung (Vordrucke BayGrSt 1 bis BayGrSt 4)**

anzeigen. Die Vordrucke erhalten Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de oder bei Ihrem Finanzamt. Diese können Sie über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de oder auch in Papierform übermitteln. Falls es in einem Jahr mehrere Änderungen gab, zeigen Sie diese bitte zusammengefasst an. Beim Formular Grundsteuererklärung geben Sie bitte den Stand nach den Änderungen an.

• Was passiert mit der Änderungsanzeige?

Das Finanzamt prüft, ob und in welcher Höhe sich die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ändert. Anschließend schickt Ihnen das Finanzamt neue Bescheide (Bescheid über die Grundsteueräquivalenzbeträge bzw. den Grundsteuerwert; Bescheid über den Grundsteuermessbetrag) zu. Zudem teilt es der zuständigen Kommune automatisch die neue Bemessungsgrundlage mit. Die Kommune schickt Ihnen dann einen neuen Grundsteuerbescheid zu, in dem aufgeführt ist, wie viel Grundsteuer Sie künftig zahlen müssen.

Wo finde ich weitere Informationen?

Hilfen zum Ausfüllen der Grundsteueränderungsanzeige und der Grundsteuererklärung sowie weitere Informationen finden Sie unter

www.grundsteuer.bayern.de



Bayerisches
Landesamt
für Steuern

Impressum

Bayerisches Landesamt für Steuern
Sophienstraße 6
80333 München
Tel: 089 9991-0

Stand: November 2025

Grundsteuer in Bayern

Anzeige von Änderungen



• Worum geht es?

Für jedes Grundstück und für jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss Grundsteuer bezahlt werden. Die Höhe der Grundsteuer bemisst sich unter anderem nach der Größe und der Nutzung des Grundbesitzes.

Auf den Stichtag 1. Januar 2022 wurde für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft die Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer ab 1. Januar 2025 festgestellt. Ändert sich nach dem Stichtag 1. Januar 2022 etwas am Grundbesitz so sind Sie als Eigentümerin oder Eigentümer des Grundbesitzes gesetzlich verpflichtet, dem Finanzamt sämtliche Änderungen anzuzeigen. Sie werden dazu nicht gesondert aufgefordert. Das Finanzamt prüft anschließend, ob sich die Änderung(en) auf die Grundsteuerbemessungsgrundlage auswirken.

Sie müssen das Finanzamt darüber informieren, dass

- sich die tatsächlichen Verhältnisse des Grundbesitzes (u. a. Fläche, Nutzung) geändert haben, z. B.
 - Ein Wintergarten wurde angebaut.
 - Ein Haus wurde abgerissen.
 - Die Größe des Flurstücks hat sich geändert.
 - Das Gebäude ist erstmals denkmalgeschützt.
 - Die bisherige Wohnung wird jetzt an eine Arztpraxis vermietet.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Wiese wurde zu Bauland.
- Eine bisher landwirtschaftlich genutzte Scheune wird jetzt an einen Gewerbebetrieb vermietet.

- eine wirtschaftliche Einheit neu entstanden ist, z. B.
 - Ein Mietshaus wurde in Wohnungs-/Teileigentum aufgeteilt.
- eine bereits bestehende wirtschaftliche Einheit erstmals zu besteuern ist, z. B.
 - Das Bürogebäude wurde bisher durch eine Behörde und wird jetzt von einer Anwaltskanzlei genutzt.
- eine wirtschaftliche Einheit erstmals ganz oder teilweise für steuerbefreite Zwecke genutzt wird
- sich bei einem ganz oder teilweise grundsteuerbefreiten Grundbesitz die Eigentumsverhältnisse geändert haben
- sich bei einem Gebäude, das auf einem fremden Grund und Boden steht, die (wirtschaftliche) Eigentümerin oder der (wirtschaftliche) Eigentümer geändert hat.

Sie müssen die Änderung(en) auch dann anzeigen, wenn diese auf einem notariell beurkundeten Vertrag beruhen oder Sie eine Baugenehmigung beantragen mussten.

Ändern sich **nur** die Eigentümerinnen und Eigentümer, weil der ganze Grundbesitz verkauft, verschenkt oder vererbt wurde, müssen Sie dies nicht anzeigen. In diesen Fällen wird das Finanzamt von sich aus tätig. Die Anzeigepflicht entfällt aber nur, wenn es sich um

- einen vollständig steuerpflichtigen Grundbesitz oder
- Grund und Boden, der mit einem fremden Gebäude bebaut ist, handelt.

• Wer muss die Änderung(en) anzeigen?

- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks
- Eigentümerinnen und Eigentümer eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- bei Grundstücken, die mit einem Erbbaurecht belastet sind, die Erbbauberechtigten
- bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden:
 - für den Grund und Boden: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Grund und Bodens
 - für die Gebäude: die Eigentümerinnen und Eigentümer des Gebäudes

Gehört der Grundbesitz mehreren Personen, genügt es, wenn eine Person die Anzeige abgibt.

• Bis wann muss ich die Änderung(en) beim Finanzamt anzeigen?

Die Änderungen eines Kalenderjahres müssen Sie grundsätzlich **bis zum 31. März** des Jahres abgeben, das auf das Jahr der Änderung(en) folgt.

Beispiel: Ein Anbau wird im Februar 2027 fertiggestellt. Sie müssen die Änderung bis zum 31. März 2028 beim Finanzamt anzeigen.

Sofern Ihnen dies nicht rechtzeitig möglich ist, informieren Sie bitte frühzeitig Ihr Finanzamt und beantragen Sie eine Fristverlängerung.

Förderverein der Schule

Neues Team



Das neue Team des Fördervereins stellt sich vor:

von links: Stefanie Escherl (ausscheidend), Uwe Bergmann (Schriftführer), Michaela Bergmann (Schulleiterin), Caroline Wagner (ausscheidend), Monika Reindl (2. Vorsitzende), Nadine Markert (Revisorin), Gabi Schindler (1. Vorsitzende), Susanne Arbogast (Revisorin), Sabine Spindler (Kassenwartin).

Beim Förderverein „Freunde der Grund- und Mittelschule Schnaittenbach“ startet man nach der Jahreshauptversammlung in der Schulaula mit einer neuen Führungsriege in die zweijährige Amtsperiode. Mit Gabriele Schindler als erste Vorsitzende und Monika Reindl als ihre Stellvertreterin sowie Sabine Spindler als Schatzmeisterin wurden die Schlüsselpositionen neu besetzt. Uwe Bergmann als Schriftführer sowie Andreas Gallner und Silke Saller als Beisitzer bleiben im Amt, ebenso wie Nadine Markert als Revisorin. Zweite neue Kassenprüferin wurde Susanne Arbogast.

Die scheidende Kassenwartin Caroline Wagner berichtete von einer geordneten Kassenlage. In den zurückliegenden beiden Jahren wurden beispielsweise alternative Sitzmöbel, ein Lehrbienenstand, iPad-Hüllen, ein Laser-Cutter oder zusätzliche iPads angeschafft. Dies konnte alles nur durch die alljährliche Küchelaktion zur Allerweltskirwa und vor allem durch großzügige Spenden verwirklicht werden.

Der Förderverein besteht nun schon seit 2019, hat mittlerweile fast 50 Mitglieder und hat es sich laut Satzung zur Aufgabe gemacht, die Erziehung und Bildung der Schule Schnaittenbach durch verstärkte Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern, ehemaligen Schülern, Lehrern, Firmen und interessierten Bürgern zu fördern. Hierbei dankte Schulleiterin Michaela Bergmann den Aktiven des Fördervereins, sowie allen passiven Mitgliedern für ihr Engagement zum Wohle der Schule. Man könne durch den Verein immer wieder Spendengelder akquirieren und nützliche Unterrichtsmaterialien beschaffen, die dem Schulprofil entsprechen.

Der Dank der neuen Vorsitzenden Schindler galt den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Irmgard Birner, Steffi Escherl und Caroline Wagner. Sie standen allesamt fast sieben Jahre an der Spitze des Fördervereins. Ebenso

dankte die neue Vorsitzende allen Fördern und Spendern für die langjährige finanzielle Unterstützung. Mit dem Versprechen, dass der Förderverein im Rahmen seiner Möglichkeiten weiterhin die Schule und damit die Schülerinnen und Schüler unterstützen werde, schloss Schindler die Jahreshauptversammlung.

Wer Interesse hat, dem Förderverein beizutreten, kann sich gerne bei der Schule unter der Tel.-Nr. 09622-70260 melden. Auf der Homepage der Schule ist auch ein Aufnahmeformular zu finden.

Überprüfung der Grabmäler im Friedhof Holzhammer

Nach den gesetzlichen Bestimmungen sind die Gemeinden als Friedhofsträger verpflichtet, die gemeindlichen Friedhöfe in einem verkehrssicheren Zustand zu halten. Die Verkehrssicherungspflicht umfasst die Sicherung von Gefahren auf den Wegen und vor Gefahren, die von Gebäuden, Grabdenkmälern und erkennbar gefährdeten Bäumen ausgehen.

Die Friedhofsträger müssen daher alljährlich die Standfestigkeit aufgestellter Grabmäler überprüfen (Rüttelprobe).

Die diesjährige Überprüfung im städtischen Friedhof Holzhammer findet am

Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 14:00 Uhr statt.

Die Grabnutzungsberechtigten des Friedhofs Holzhammer sollten an der Überprüfung teilnehmen.

Die hierbei festgestellten Mängel sind vom Nutzungsberechtigten umgehend durch einen Fachmann beheben zu lassen, da Unfälle, die auf vorhandene Mängel zurückzuführen sind, zu Haftungs- und Schadenersatzansprüchen gegen den Eigentümer der Grabstätte führen können.

Verkehrsschau im Stadtgebiet

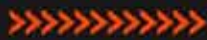
Turnusgemäß findet am 11.06.2026 in Schnaittenbach wieder eine Verkehrsschau statt. Dabei nehmen Vertreter der Unteren Straßenverkehrsbehörde und der Polizei Amberg die „Problemzonen“ im öffentlichen Straßenverkehr in Augenschein.

Wünsche und Anträge zur

Verbesserung der Verkehrssicherheit können schriftlich oder per E-Mail (stadt@schnaittenbach.de) bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

MOBILE SKATEANLAGE

SCHNITTENBACH



kostenfrei



19. JUNI - 17. JULI 2026

FUN-COURT JAHNSTRASSE - FOR FREE - COME AS YOU ARE

ab 6 Jahren

MOBILE SKATEANLAGE

A M B E R G - S U L Z B A C H

SKATE-WORKSHOPS

2026

kostenfrei

28. MÄRZ ILLSCHWANG

18. APRIL POPPENRIECHT

09. MAI URSENSOLLEN

23. MAI HIRSCHBACH

20. JUNI SCHNAITTENBACH

03. JULI KÜMMERSBRUCK (!!!FREITAG, 16-18 UHR!!!)

11. JULI VILSECK

25. JULI FREUDENBERG

08. AUGUST AUERBACH

12. SEPTEMBER EBERMANNSDORF

ab 6 Jahren



UHRZEIT?
ORT?

HARDWARE VOR ORT
BOARDS, SCOOTER, BMX, SCHUTZAUSRÜSTUNG

Ausgebuchter Kulturstadl

„Musik und Text“ sammelt 2.750 Euro für FLIKA



Große Resonanz verzeichnete die Benefizveranstaltung „Musik und Text“ am Sonntag im Kulturstadl Schnaittenbach. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, viele Besucher mussten stehen. Musik, literarische Texte und Tanz verbanden sich zu einem abwechslungsreichen Nachmittag – und zu einem beachtlichen Spendenergebnis. Eröffnet wurde das Programm mit dem Lied „Zitronenfalter (Hand aufs Herz)“, ehe Erster Bürgermeister Marcus Eichenmüller sowie Ingrid Müller vom Arbeitskreis Heimat und Kultur die Gäste begrüßten. Musikalisch gestalteten Sigi, Sonja, Tom und „Bebbo“ als Formation „Go(o)d Friends“ den ersten Liedblock mit „Dahoam is nur a Gefühl“, „Take Me Home“ und „Love Can Build a Bridge“ in deutscher Fassung.

Zwischen den musikalischen Beiträgen setzte die Balletttänzerin Marlene Götz mit ausdrucksstarken Choreografien Akzente, unter anderem zur Musik von „Million Dreams“. Für die literarische Ebene sorgte Wolfgang Göldner, der Texte von Udo Jürgens vortrug. Mit „Alles ist so easy“ thematisierte er den Einzug von Anglizismen in die deutsche Sprache. Es folgten weitere Lieder wie „Alles im Leben hat seine Zeit“ (Peter Maffay) und „Mr. Rock 'n' Roll“ (Amy Macdonald), erneut ergänzt durch eine Tanzeinlage von Marlene Götz. Nach dem Text „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens setzte der nächste Musikblock mit „Immer weiter furt“ (STS) und „It's a Heartache“ in der deutschen Version von Matthias Kellner fort. Einen besonderen inhaltlichen Akzent setzte Göldner mit dem Text zu „Griechischer Wein“, in dem die Gefühle und Lebensrealitäten von Gastarbeitern in Deutschland aufgegriffen wurden. Tänzerisch begleitet wurde dieser Teil durch eine Choreografie zu „No Time to Die“ aus dem gleichnamigen James-Bond-Film.

Zum Ende des Programms erklangen „Halt dich an mir fest“ (Peter Maffay) und „Danke“ von Gil Ofarim. Mit dem Text „Vincent“ von Sarah Connor widmete sich Göldner dem Thema Liebe. Das Publikum dankte den Mitwirkenden mit lang anhaltendem Applaus und forderte Zugaben, die mit „Wuids Wassa“ (Seer) und nochmals „Zitronenfalter“ gegeben wurden. Im Mittelpunkt des Abends stand auch der Benefizzweck: Margit Meier, 1. Vorsitzende des Ver-



eins FLIKA, und Dr. med. Birgit Prey, 2. Vorsitzende, stellen das Projekt „FLIKA Zimmer“ im Klinikum St. Marien Amberg vor. Dort wird eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten, um Familien bei Krankenhausaufenthalten, Arztgesprächen oder Notfällen zu entlasten. Bei der anschließenden Spendenübergabe konnte ein erfreuliches Ergebnis verkündet werden: 2.000 Euro kamen durch die Besucher der Veranstaltung zusammen. Zusätzlich übergab Bettina Bäumler vom Verein Bonsai Altstadt weitere 750 Euro, sodass sich die Gesamtsumme auf 2.750 Euro belief.

Text und Bilder: Markus Nagler



Patenbitten der Naabtaler Musikanten

bei der Ehenbachtaler Blaskapelle in Schnaittenbach



50 Jahre d'Naabtaler Musikanten – dieses besondere Ereignis dürfen die Naabtaler heuer begehen. Gefeierr wird am 30. Mai in Diebrunn bei zünftiger Biergarten- und Wirtshausstimmung mit bayrisch-böhmischer Blasmusik. Doch zum Gelingen dieses Festes fehlte bislang der Patenverein. So machten sich die Wernberger auf nach Schnaittenbach. Mit der Ehenbachtaler Blaskapelle besteht seit einigen Jahren eine gelungene Kooperation, weshalb es naheliegend war, diese um die Patenschaft zu bitten.

Doch bevor die Schnaittenbacher der Bitte nachkamen, mussten sich die Naabtaler noch bewähren. So bestand die erste Aufgabe darin, das „Prosit“ auf mit Wasser gefüllten Bierflaschen zu blasen. Auf dem Holzscheitel kniend mussten Johannes Braun, als 1. Vorstand, und Heribert Mirwald, als musikalischer Leiter, Fragen über den zukünftigen Patenverein beantworten. Mit Hilfe des „Publikumsjokers“ wurde auch diese Aufgabe mit Bravour gemeistert. So stimmte Michael Leitl, der Vorstand der Ehenbachtaler Blaskapelle, zu, das Patenamr für die Jubelkapelle zu übernehmen. Bei Bockbier, Leberkäs und bodenständiger Volksmusik wurde dies noch gebührend gefeiert.

Text: Rosmarie Riedl, Bild: Tamara Winter

KLIMA- UND REPAIR-CAFÉ

im Landkreis Amberg-Regen

**Samstag, 6. Juni 2026
von 14 bis 18 Uhr
Gund- und Mittelschule
Schnaittenbach**

Anmeldung unter
09624-903648 oder
rc@zen-ensdorf.de

Besuchen Sie uns!



[www.zen-ensdorf.de/
reparatur-cafe.html](http://www.zen-ensdorf.de/reparatur-cafe.html)



REPAIR CAFE



**Amberg
Sulzbacher
Land**

Natur & Nachhaltigkeit

TuS Schnaittenbach Tennis

Saisonstart 2026



Es ist wieder so weit: Die Tennisplätze beim Sportheim werden mit viel Einsatz und Herzblut für die kommende Saison vorbereitet. Seit die Temperaturen wieder gestiegen sind, treffen sich zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer, um gemeinsam anzupacken und die Anlage aus dem Winterschlaf zu holen.

Dabei gibt es einiges zu tun: Der alte Sand wird sorgfältig abgezogen, Unebenheiten werden ausgeglichen und die Linien wieder sauber begradigt. Anschließend wird frischer Sand aufgetragen, damit die Plätze in bestem Zustand sind und einem gelungenen Start in die Tennissaison nichts im Wege steht.

Ob jung oder alt – alle helfen zusammen, greifen zu Rechen und Schaufeln und sorgen dafür, dass die Plätze wieder top in Schuss sind.

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche, hoffentlich verletzungsfreie Spiele auf unserer schönen Anlage!

Text: Sebastian Scholz

Bilder: Melanie Grabbert



Eröffnung Tennissaison

ab Mai 2026

Regelmäßiges Freizeitspielen

Damen-Aktiv-Treff nach Absprache
Herren-Aktiv-Treff nach Absprache
Doppel-Nachmittag immer Freitag ab 15 Uhr

Gemeldete Mannschaften

Herren Nordliga 5 (4ER) Gr. 072

**21. Bay. Meisterschaften
Beachtennis**

25. & 26. Juli 2026

Damen / Damen Ü40
Herren / Herren Ü40
Mixed / Mixed Ü40

Bay. Beachtennismeisterschaften am Sportzentrum Schnaittenbach

Heimspiele Medenrunde

(unter Vorbehalt – Änderungen möglich)

Herren

Sonntag, 03.05.2026 ab 9 Uhr in Klardorf
Sonntag, 10.05.2026 ab 9 Uhr in Nabburg
Sonntag, 17.05.2026 ab 9 Uhr in Schnaittenbach
Sonntag, 28.06.2026 ab 9 Uhr in Rothenstadt
Sonntag, 25.07.2026 ab 9 Uhr in Schnaittenbach
Sonntag, 12.07.2026 ab 9 Uhr in Pfreimd
Sonntag, 19.07.2026 ab 9 Uhr in Schnaittenbach

Kontakt

Catherine Reinhardt, 1. Vorstand
tennis-schnaittenbach@gmail.com



Transporte **Logistik** **Immobilien**

Stefan Hirsch Firmengruppe
Am Scherhübel 11
92253 Schnaittenbach
www.transporte-hirsch.de

Tel.: 09622 / 13 38
Fax: 09622 / 45 52
mobil: 0172 / 8 53 40 36
E-Mail: info@transporte-hirsch.de
VOLVO Mietparkpartner

Junge Talente, große Töne

der Vorspielnachmittag der EBK



Beim Vorspielnachmittag der Ehenbachtaler Blaskapelle am Samstag, den 28. März, stand der musikalische Nachwuchs ganz im Mittelpunkt des Geschehens.

Den Auftakt gestaltete die Nachwuchsgruppe mit dem schwungvollen „Musikantenmarsch“. Im Anschluss begrüßte der 1. Vorstand Michael Leitl die zahlreichen Besucher und zeigte sich erfreut über das große Interesse an der Jugendarbeit des Vereins.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags präsentierten die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker eindrucksvoll ihr Können. Mit abwechslungsreichen Solo-, Duett- und Triobeiträgen stellten sie ihr musikalisches Talent unter Beweis und ernteten dafür viel Applaus aus dem Publikum. Die Vielfalt der Darbietungen zeigte nicht nur den Ausbildungsstand der jungen Musiker, sondern auch ihre Begeisterung für die Blasmusik.

Im Anschluss gab es die Möglichkeit, verschiedene Instrumente selbst auszuprobieren. Dieses Angebot wurde vor allem von den jüngeren Gästen mit großer Neugier angenommen und bot einen spannenden Einblick in die Welt der Blasinstrumente.

Insgesamt war der Vorspielnachmittag eine gelungene Veranstaltung, die einmal mehr die wichtige Nachwuchsarbeit der Ehenbachtaler Blaskapelle Schnaittenbach unterstrich.

Wer Interesse hat ein Instrument zu lernen, kann sich gerne unter kontakt@ehenbachtaler-blaskapelle.de oder bei Michael Leitl 0152/28681147 melden.

Jeden Freitag um 19:30 Uhr findet die Musikprobe der EBK im „Alten Bauhof“ in Schnaittenbach statt. Wir freuen uns über jeden Neu- oder Quereinsteiger.

Text: Maria Schlosser, Bild: Stephanie Künzel

Waldkindergarten Schnaittenbach

Die Gartensaison kann kommen!



In unserer wöchentlichen Kinderkonferenz war schnell klar: „Wir wollen ganz viel Gemüse und Popcornmais anpflanzen!“

Gesagt, getan! Dank der großartigen Unterstützung unserer Eltern konnten unsere Ideen direkt in die Tat umgesetzt werden. Gemeinsam für ihre Waldkinder haben sie mit viel Engagement Hochbeete gebaut und sogar einen tollen Holztraktor entstehen lassen – bereit für den ersten „Einsatz auf dem Acker“. Nun steht dem Start in unsere Gartensaison nichts mehr im Weg. Die ersten Pflanzpläne stehen, und die Vorfreude ist riesig. Aktuell werden noch passende Gartengeräte bestellt, damit unsere kleinen Gärtnerinnen und Gärtner bestens ausgestattet sind. Wir freuen uns darauf, gemeinsam zu säen, zu pflegen und zu ernten – und natürlich auf leckeres Gemüse und selbst angebauten Popcornmais!



Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die tatkräftige Unterstützung! Euer Wolfsrudel aus Schnaittenbach

Auch im Alter:
Mittendrin statt außen vor.

**Stationäre Pflege, Kurzzeit- oder Demenzpflege
mit uns ist vieles möglich.**

Haus Evergreen
SCHNAITTENBACH

Auf der Loh 8
92253 Schnaittenbach
T 09622 70337-0
schnaittenbach@korian.de
www.korian.de
<https://karriere.korian.de/>



**Akku leer? Bei uns
können Sie Energie tanken!**

Nutzen sie die öffentliche Ladesäule von
RegioGrünStrom in Schnaittenbach.

unser **Regio
GrünStrom**
direkt aus Markt Erlbach

GRÜN, REGIONAL, PERSÖNLICH

RegioGrünStrom GmbH & Co. KG
Neue Straße 17a | 91459 Markt Erlbach
www.regiogruenstrom.de

WUST
Wind & Sonne




Vituskirwa in Schnoittnboch

Text und Bilder: Hans Grieger



Zeigt den damals noch unbefestigten, ersten Vituskirwa- Festplatz „Hüll“ in den 50-er Jahren beim Aufstellen des Vituskirwabaumes durch den Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler Schnaittenbach

73 Jahre „Schnoittnbecker Vituskirwa“, dies war für Hobbychronist Hans Grieger Anlass, einmal in der langjährigen und abwechslungsreichen Geschichte dieses Heimat- und Kirchenfestes zu blättern.

Die Geburtsstunde der Vituskirwa schlug im Jahre 1953, der Geburtsort war die „Hüll“, der jetzige Georg-Landgraf-Platz, und der Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler war die Hebamme. Der damalige 1. Vorsitzende der Trachtler, Erwin Rosner, unterbreitete mit Schreiben vom 5.1.1952 dem Marktrat Schnaittenbach mit 1. Bürgermeister Johann Nagler an der Spitze den Vorschlag, eine Vituskirchweih ins Leben zu rufen. Er verwies darauf, dass Schnaittenbach im Vergleich zu anderen benachbarten Orten, wie z.B. Hirschau oder Holzhammer, keine eigene Kirchweih besitze, sondern das Kirchweihfest an der sog. „Allerweltskirchweih“ im Oktober feiert und daher von auswärtigen Besuchern wenig beachtet werde. Der Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler hielt es daher für dringend notwendig, dass die Schnaittenbacher Kirchweih in Zukunft auf den Vitustag, dem Namenstag unseres Kirchenpatrons, verlegt werde. Nachdem auch die örtliche Geistlichkeit, Pfarrer Simon Utz, dieser Abänderung nicht ablehnend gegenüberstand, schlug man als Kirwatag den dritten Sonntag im Juni vor. Der Marktgemeinderat mit Bürgermeister Johann Nagler stand dieser Idee aufgeschlossen gegenüber und so beauftragte man mit Ratsbeschluß vom 9. Januar 1953 den Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler, zusammen mit dem städtischen Kulturausschuß unter der Leitung von Gemeinderat Arthur Kunze, mit der Organisation und Durchführung der 1. Schnaittenbacher Vituskirwa. Das Wochenende vom 20. bis 22. Juni 1953 stand in Schnaittenbach ganz im Zeichen der festlichen Kirchweihpremiere. Unter Vorantritt der zwanzig Mann starken Kaolinkapelle unter Musikmeister Vitus Bauer zog der Marktrat mit Bürgermeister Johann Nagler und dem Hirschauer Bürgermeister Lederer auf dem Festplatz „Hüll“ (heutiger Georg-Landgraf-Platz) ein. Der Schnaittenbacher Gesangverein unter

der Leitung von Hauptlehrer Rudolf Plank umrahmte das Fest mit sinnigen Heimatliedern und der Trachtenverein wartete mit seiner Stamm- und Jugendgruppe mit gelungenen Volkstänzen und Plattlereinlagen auf dem 100 Quadratmeter großen Tanzpodium unter dem dort aufgestellten Kirwabaum auf. Die vielen Schausteller, Bratwurst- und sonstigen Stände vervollständigten das bunte Bild der 1. Schnoittnbecka Vituskirwa. Am Sonntag-Vormittag wurde die Kirchweih in der schön geschmückten Pfarrkirche S. Vitus mit einem Hochamt mit der Aufführung der bekannten Mittlerer-Messe „Missa solemnis in honorem Cordes Jesu“ opus 79 festlich begangen. Die weltlichen Kirchweihfeierlichkeiten setzten sich nachmittags mit einer Serie von fünf Fußballspielen auf dem Sportplatz und mit Tanzvorstellungen auf der Freibühne und im Haas-Saal fort. Eines der jüngsten Kirchweihfeste in unserer Gegend bzw. der Oberpfalz hatte ihre Generalprobe bestens bestanden. Der Marktgemeinderat honorierte auf Antrag die Arbeit des Schnaittenbacher Trachtenvereins mit einem „Lastenausgleich“, sprich finanziellen Zuschuss, in Höhe von 230.- DM, zur Begleichung der angefallenen Unkosten.

Im Jahre 1954 erlebte die Vituskirwa einen enormen Aufschwung. Das von der benachbarten Schloßbrauerei Hirschau auf der „Hüll“ aufgestellte, 5000 Personen umfassende Bierzelt, war dem Ansturm der Kirchweihbesucher nicht gewachsen, so dass auch der Haas-Saal und die übrigen Gastwirtschaften vollen Betrieb und Kirwagaudi zu verzeichnen hatten. Aufgrund kleinerer Unstimmigkeiten mit dem Trachtenverein wurde 1955 die Ausrichtung der Vituskirwa von der Stadt an den Schaustellerbetrieb Ludwig Schleicher aus Regensburg übertragen. In Ermangelung einer geeigneten Festwiese fand die Kirwa vom 18. Juni bis 27. Juni im Rahmen einer Volksfestwoche auf dem Sportplatz Falterhölzl statt, den der TuS Schnaittenbach für diesen Zweck zur Verfügung stellte. Die von Schleicher zu entrichtende Platzmiete betrug damals 500.- DM. Ab 1956 dauerte die Vituskirchweih dann nur noch drei Tage. Im Jahre 1957 wurde sie mit dem Gauschützenfest des Schützenvereins Schnaittenbach kombiniert, und zwar im Weich-Garten am Bahnhof. Auf Antrag des Trachtlervorstands Josef Herrmann übertrug der Stadtrat im Jahre 1959 anlässlich des 5-jährigen Vereinsjubiläums die Ausrichtung der Vituskirchweih wieder dem Heimat- und Volkstumsverein Ehenbachtaler auf dem Festplatz „Hüll“. 1960 verlegte man den Festplatz auf die Stepper-Wiese an der B 14 in der Wernberger Straße. Ausrichter war wieder, wie in den kommenden Jahren auch, das Schaustellerunternehmen Ludwig Schleicher aus Regensburg. 1961 zog man mit dem Festplatz wieder auf die „Hüll“ um. Nach verschiedenen Festplätzen, wie z.B. Hüll, Fußballplatz, Weich-Garten, Stepper-Wiese, auf der Loh, Tritschler-Wiese am Ehenbach usw., siedelte man unter dem neuen Ausrichter Franz Geiger im Jahre 1972 auf den städtischen Platz „Bachwiesen“ um. Bis zum Jahre 1980 zeichnete der heimische Gastwirt Geiger, teilweise zusammen mit dem Wastl Hans (Schmidt Hans) aus Holzhammer für die Vituskirwa verantwortlich. Nachdem danach weder ein Schnaittenbacher Verein noch ein Gastwirt bereit waren, die Vituskirchweih auszurichten, gründete sich mit den Schnaittenbachern Vitus Kaa, Werner Jiricka und Manfred Jiricka eine Interessengemeinschaft, die 1981 und 1982 die Vituskirchweih auf den „Bachwiesen“ veranstaltete. 1983 sprang die Brauerei Winkler aus Schlicht als Ausrichter ein. Es war ein Glücksfall für Schnaittenbach, dass der 1975 im Schnaittenbacher Naturbad gegründete SCmBF (Singender Club mit Badefreuden Schnaittenbach) ab 1984 die Vituskirchweih übernahm und die Tradition 33 Jahre lang bis 2016 fortführte, ehe er die Ausrichtung ab 2017 in jüngere Hände des Schnoittnbecka Kirwaver eins legte, der am 18.7.2016 im Gasthaus Saller gegründet wurde, und zwar mit Daniel Hutzler als 1. Vorsitzenden und Peter Grosser als seinem Stellvertreter. Notwendig wurde die Vereinsgründung, nachdem der SCmBF entschieden hat, dass die Vituskirwa 2016 definitiv ihre letzte Kirwa sein wird. Diese Traditionsveranstaltung durfte nicht sterben und so richtete der neue Verein bereits im Jahre 2017 ihre erste Schnoittnbecka Vitus-Kirwa aus. Heuer kann der neue Kirwa-Verein e.V. mit seinen derzeit ca. 169 Mitgliedern mit Bastian Reinwald an der Spitze und seinen Stellvertretern Christian Kellner und Holger Krügelstein sein 10-jähriges



Austanzen des „Schnoittbecker Kirwaver eins“

Vereinsjubiläum feiern . Ziel des Vereins war und ist nach wie vor, eine nachhaltige und langfristige Ausrichtung der Vitus-Kirwa im bewährten Stil zu gewährleisten. Erwähnt sei noch, dass der SCmBF im Jahre 2016 mit dem „Kulturschnoittling“, dem Kulturpreis der Stadt Schnaittenbach ausgezeichnet wurde und 1987 auf Initiative von Hans Grieger anlässlich der Vituskirwa der Schnaittenbacher Stadtlauf eingeführt wurde, den die Stadt dann im Jahre 2000 zu einem Bürgerlauf umfunktioniert hat. Gesponsert von der Firma Dorfner kommen verschiedene einheimische Vereine und Institutionen in den Genuß der „Kilometergelder“. Man kann nur hoffen, dass der Kirwverein noch recht lange die Kirwatradition aufrechterhält und die Vituskirchweih, die aus Schnaittenbach nicht mehr wegzudenken ist, als Heimat- und Kirchenfest noch viele Jahre und Jahrzehnte Bestand hat. Dem rührigen Schnoittbecka Kirwverein gelten dafür schon heute Dank und Anerkennung.

Sicher auf zwei Rädern unterwegs: Viertklässler meistern Fahrradprüfung im Verkehrsgarten



Mit großer Konzentration, viel Engagement und einem wachsamem Blick für den Straßenverkehr stellten die Viertklässler der Grundschule Schnaittenbach ihr Können bei der diesjährigen Fahrradprüfung im Verkehrsgarten unter Beweis. Für die Kinder war es ein besonderer Tag, auf den sie sich über Wochen hinweg vorbereitet hatten – schließlich ging es um nichts Geringeres als den ersten „Führerschein“ ihres Lebens.

Schon früh zeigte sich: Der Parcours hatte es in sich. Enge Kurven, Vorfahrtsregeln, das richtige Handzeichen beim Abbiegen und vor allem das sichere Anhalten an der Ampel verlangten den jungen Radfahrerinnen und Radfahrern volle Aufmerksamkeit ab. „Gerade die Ampel stellte für viele Kinder zunächst eine echte Herausforderung dar“, erklärten die Verkehrserzieher Markus Neumeyer und Saskia Ram-Höcherl von der Polizeiinspektion Amberg. Rot, Gelb oder Grün – hier galt es, blitzschnell zu reagieren und gleichzeitig die Balance auf dem Fahrrad zu halten.

Doch genau dafür hatten die Schülerinnen und Schüler im Unterricht und bei den Übungsfahrten intensiv trainiert. Mit Geduld, gegenseitiger Unterstützung und viel Übungswillen steigerten sich die Kinder von Runde zu Runde. Fehler wurden besprochen, Tipps der Verkehrserzieher aufmerksam aufgenommen und sofort umgesetzt. Am Ende zahlte sich diese Vorbereitung aus: Alle Viertklässler bestanden die praktische Fahrradprüfung erfolgreich. Besonders stolz durften jene Kinder sein, die durch ein besonders sicheres und regelkonformes Fahrverhalten glänzten. Sie wurden für ihre hervorragenden Leistungen mit dem begehrten Ehrenwimpel ausgezeichnet – eine Anerkennung, die bei den jungen Radfahrern für strahlende Gesichter sorgte. Auch die Klassenlehrerinnen Gabi Schindler und Julia Wendl-Schön zeigten sich erfreut über die Leistungen ihrer Klassen. „Die Kinder haben wirklich gezeigt, wie ernst sie das Thema Verkehrssicherheit nehmen“, betonten sie.

Im Rahmen der anschließenden kleinen Ehrungsfeier wurde die Bedeutung des sicheren Radfahrens noch einmal ausdrücklich hervorgehoben. Gerade Kinder zählen im Straßenverkehr zu den besonders gefährdeten Verkehrsteilnehmern, weshalb eine solide und praxisnahe Ausbildung unverzichtbar ist. Bürgermeister Marcus Eichenmüller gratulierte den Viertklässlern herzlich zur bestandenen Prüfung und sprach anerkennend vom ersten wichtigen Schritt in Richtung selbstständiger Mobilität.

Auch Rektorin Michaela Bergmann nutzte die Gelegenheit, um allen Beteiligten zu danken. Ihr besonderer Dank galt den Lehrkräften, den Verkehrserziehern der Polizei sowie Martin Meier von der Verkehrswacht, die die Schule seit Jahren tatkräftig unterstützen. Sie stellen nicht nur die Fahrräder für den Verkehrsgarten zur Verfügung, sondern sponsern auch die Verkehrshefte, mit denen sich die Kinder gezielt auf Theorie und Praxis vorbereiten können. Eine zusätzliche Überraschung hatten die Viertklässler ebenfalls parat: Dominik Merkl von der Sparkasse Amberg-Sulzbach überreichte allen Kindern Fahrradschlösser als Geschenk und gratulierte ebenfalls zur bestandenen Prüfung. Damit sind die jungen Radfahrer nun nicht nur sicher, sondern auch gut ausgerüstet unterwegs.

Dank des hervorragenden Zusammenspiels von Schule, Polizei, Verkehrswacht und weiteren Unterstützern sind die Viertklässler der Grundschule Schnaittenbach nun bestens auf den Straßenverkehr vorbereitet. Sie wissen jetzt: Sicheres Radfahren erfordert Aufmerksamkeit, Regelkenntnis und einen kühlen Kopf – besonders an Ampeln, Kreuzungen und Stoppschildern. Mit diesem Wissen im Gepäck können sie ihre Wege künftig deutlich sicherer zurücklegen.

Text und Bild: Michaela Bergmann

Eröffnung Naturbad

Schnaittenbach 2026



Am **Freitag, den 22.05.2026** öffnet das **Schnaittenbacher Naturbad um 13:00** Uhr seine Pforten, für die Saison 2026.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Naturerlebnisbads unter www.naturbad-schnaittenbach.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

25. Bürgerlauf

Schnaittenbach

Am **Samstag**, den **13. Juni 2026**, um **17.00 Uhr** findet wieder ein Bürgerlauf statt. Dies ist der 25. Schnaittenbacher Bürgerlauf, der **zugunsten der Schnaittenbacher Kinderfeuerwehr** durchgeführt wird.

Der Stadt ist es wiederum gelungen, die Firma Dorfner GmbH & Co. als Sponsor für den diesjährigen Lauf zu gewinnen. Diese hat sich bereit erklärt, für jeden an diesem Samstag gelaufenen Kilometer einen Betrag in Höhe von 0,70 Euro für die Kinderfeuerwehr zu spenden. Teilnahmeberechtigt an diesem Bürgerlauf sind nur Personen, Familien, Vereine, Firmen, Behörden oder andere Organisationen aus dem Stadtgebiet der Großgemeinde Schnaittenbach. Die Teilnahme am Lauf ist kostenlos. Der Lauf wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Es stehen drei Strecken zur Auswahl, die eine Länge von 2,2 km, 6 km und 9,2 km haben.

Jede/r Läufer/in muss sich für eine Laufstrecke entscheiden. Diese darf nur einmal gelaufen werden.

Start und Ziel ist an der St. Vitus-Brücke beim Festplatz Bachwiesen.

Jede/r Teilnehmer/in erhält, wenn auf der Anmeldung angekreuzt, nach dem Lauf eine Urkunde. Bei der Spendenübergabe werden unter den Teilnehmern/innen des Laufes verschiedene Preise verlost.

Die Spendenübergabe und Verlosung erfolgt um 19.00 Uhr im Bierzelt am Festplatz Bachwiesen.

Anmeldungen werden ab sofort bis zum 10.06.2026, 11.30 Uhr, im Rathaus, Zimmer-Nr. 5, entgegengenommen. Weitere Anmeldeformulare liegen im Rathaus am Informationsstand auf. Natürlich werden auch Anmeldungen per E-Mail akzeptiert.

Die Mailadresse hierfür lautet: **info@schnaittenbach.de**

Aus organisatorischen Gründen ist der Anmeldetermin unbedingt einzuhalten. Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nur in Ausnahmefällen möglich. Die Aushändigung einer Urkunde kann in diesem Fall nicht garantiert werden.

Anmeldung

zum 24. Schnaittenbacher Bürgerlauf am 13.06.2026

(bis spätestens 12.06.2026, 11.30 Uhr im Rathaus, Zimmer-Nr. 5 abgeben)

Name, Vorname	Straße	Geb.- Jahrgang	2,2 km	6 km	9,2 km	Urkunde ja/nein

Schnaittenbach, den _____

(Unterschriften)

Platzwart gesucht

TuS Schnaittenbach



Der **TuS Schnaittenbach** sucht für seine **Abteilung Fußball** einen Platzwart.

Das Aufgabenbereich umfasst folgende Tätigkeiten:

- Fußballplätze mähen und pflegen
- Linien ziehen
- Beregnungsanlage einstellen
- Sonstige kleinere Arbeiten

Sollte Interesse oder weitere Informationen und Fragen zu dieser Tätigkeit bestehen, bitte Kontakt mit dem 1. Vorsitzenden des TuS Schnaittenbach, Gerald Dagner unter der Handynummer 0151 552 280 86 aufnehmen.

Ferienprogramm 2026

der Stadt Schnaittenbach

Wie in den vorausgegangenen Jahren möchte die Stadt Schnaittenbach in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring und den einheimischen Vereinen / Organisationen auch in diesem Jahr wieder ein Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendlichen zusammenstellen.

Vereine / Organisationen, die sich daran beteiligen möchten, können Ihre Angebote gerne per Mail bis spätestens **03. Juni 2026** an daniel.foerst@schnaittenbach.de übersenden. Dabei sollen bitte der Termin, die Art, der Ort sowie ein Ansprechpartner mit seinen Kontaktdaten der Veranstaltung angegeben werden. Die Ferientage 16.08.2026 und 17.08.2026, sind bereits vergeben. Dies bitte bei den Planungen beachten.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Daniel Först
Stadt Schnaittenbach
Rosenbühlstraße 1
92253 Schnaittenbach

E-Mail: daniel.foerst@schnaittenbach.de
Tel.-Nr.: 09622 / 70 25 - 13



Veranstaltungen Mai/Juni 2026

In unserem Terminkalender sind Veranstaltungen speziell für die „Generation 65 plus“ rot gekennzeichnet.

Wochentag	Datum	Beginn	Eventname	Veranstaltungsort	Veranstalter
Freitag	01.05.26	09:00	Maifest	FF-Haus Holzhammer	FF Holzhammer
Freitag	01.05.26	14:00	Siedlerfest	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg	Siedlerbund Kemnath a. Buchberg
Samstag	02.05.26		Maifest mit Maibaum-aufstellen und Florianstag mit 100-Jährigen Pumpenfest	Feuerweh-gerätehaus Schnaittenbach	FF Schnaittenbach
Sonntag	03.05.26		Erste Heilige Kommunion	Pfarrkirche St. Vitus	Pfarrei St. Vitus
Montag	04.05.26	19:00	Klöppeltreff	Altes Rathaus	
Dienstag	05.05.26		Senioren-Aktiv-Treff	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Montag	11.05.26	14:30	Muttertagskaffee	Evergreen Wohn- und Pflegeheim	Frauenunion Schnaittenbach
Dienstag	12.05.26		Ökumenischer Bittgang		Pfarrei St. Vitus
Dienstag	12.05.26		Mehrtagesfahrt	Treffpunkt Vitusheim	Kath. Frauenbund
Mittwoch	13.05.26	09:00	Gemeinsames Frühstück	Kellerhäusl	VdK Schnaittenbach
Mittwoch	13.05.26	13:30	Ü60-/Seniorenfahrt	Luitpoldhöhe Amberg	Pfarreienmeinschaft Schnaittenbach/Kemnath a. Buchberg
Donnerstag	14.05.26		Vatertagsfeier	FF Neuersdorf	FF Neuersdorf
Donnerstag	14.05.26	10:00	Vatertagsfest	FF-Haus Kemnath a. Buchberg	FF Kemnath a. Buchberg
Samstag	16.05.26		70 Jähriges Jubiläum Buchbergecho	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg	Buchbergecho
Sonntag	17.05.26		Pfarrfest	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Montag	18.05.26	19:00	Klöppeltreff	Altes Rathaus	
Dienstag	19.05.26	14:30	Seniorenstammtisch	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Mittwoch	20.05.26	14:30	VdK Monatstreffen	Gasthof Saller	VdK Schnaittenbach
Freitag - Montag	22.05.26		Ü-30 Lager		DPSG Schnaittenbach
Samstag	23.05.26		Firmung	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Samstag	23.05.26	20:00	Das perfekte Geheimnis	Buchberghütte	Freilichtbühne am Buchberg
Sonntag	24.05.26	11:00	Hilti-Kleinfeld-Cup	Sportheim TuS	Schnoittnebecka Stammtisch e.V.

Sonntag	24.05.26	20:00	Das perfekte Geheimnis	Buchberghütte	Freilichtbühne am Buchberg
Montag	25.05.26	09:00	61. Pfingstritt	Kemnath a. Buchberg	Haflingerzüchter und Pferdefreunde e.V. Kemnath a. Buchberg
Freitag	29.05.26	20:00	Das perfekte Geheimnis	Buchberghütte	Freilichtbühne am Buchberg
Samstag	30.05.26	08:00	Fahrt ins Blaue	Treffpunkt Vitusheim	Kath. Frauenbund
Sonntag	31.05.26	14:00	Kaffeekränzchen	FF-Haus Holzhammer	Krieger- und Soldatenkameradschaft Holzhammer/Neuersdorf
Sonntag	31.05.26	18:00	Das perfekte Geheimnis	Buchberghütte	Freilichtbühne am Buchberg
Dienstag	02.06.26		Senioren-Aktiv-Treff	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Donnerstag	04.06.26	14:00	Grillfest	Vereinsheim Kemnath a. Buchberg	Soldaten- und Kriegerverein Kemnath a. Buchberg
Donnerstag - Samstag	04.06.26 - 05.06.26	20:00	Das perfekte Geheimnis	Buchberghütte	Freilichtbühne am Buchberg
Montag	08.06.26	19:00	Klößeltreff	Altes Rathaus	
Donnerstag	11.06.26	13:30	Ü60-/Seniorenfahrt	Dreifaltigkeit Regensburg	Pfarreienmeinschaft Schnaittenbach/Kemnath a. Buchberg
Freitag	12.06.26	19:00	Schnoittenbecker Vitus-Kirwa	Festplatz Bachwiesen	Schnoittenbecker Kirwaverien e.V.
Samstag	13.06.26		Bürgerlauf	Festplatz Bachwiesen	Stadt Schnaittenbach
Samstag - Montag	13.06. - 15.06.26		Schnoittenbecker Vitus-Kirwa	Festplatz Bachwiesen	Schnoittenbecker Kirwaverien e.V.
Dienstag	16.06.26	14:30	Seniorenstammtisch	Vitusheim	Pfarrei St. Vitus
Mittwoch	17.06.26	14:30	VdK Monatstreffen	Gasthof Saller	VdK Schnaittenbach
Freitag	19.06.26		Tagesfahrt Bamberg		VdK Schnaittenbach
Freitag	19.06.26	18:00	Johannisfeuer	Alter Schuttplatz, Holzhammer	KLJB Holzhammer-Neuersdorf
Samstag	20.06.26		Domspatzen Konzert	Pfarrkirche St. Vitus	Pfarrei St. Vitus
Montag	22.06.26	19:00	Klößeltreff	Altes Rathaus	
Freitag	26.06.26	19:00	Johannisfeuer	Feuerwegerätehaus Schnaittenbach	FF Schnaittenbach
Samstag	27.06.26		Sommerfest	Pfadiheim	DPSG Schnaittenbach
Samstag	27.06.26		Goldkommunion	Pfarrkirche St. Vitus	Pfarrei St. Vitus
Samstag	27.06.26	18:30	Johannisfeuer	Keltische Hochstraße	Jugendfeuerwehr Kemnath a. Buchberg

Wichtige Adressen und Rufnummern

Rathaus	Tel.: (0 96 22) 70 25-0 Fax: (0 96 22) 70 25-30		Mail: stadt@schnaittenbach.de Web: www.schnaittenbach.de
	Stadt Schnaittenbach Rosenbühlstr. 1 92253 Schnaittenbach	Öffnungszeiten: Montag/Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag oder nach Vereinbarung	08:00 - 11:30 Uhr & 13:30 - 16:00 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr 08:00 - 11:30 Uhr & 13:30 - 17:00 Uhr 08:00 - 12:00 Uhr
Städtische Einrichtungen	Bauhof		
	Galgenbühlstr. 7, 92253 Schnaittenbach		(09622) 718 935
	Kläranlage		
	Kläranlage Schnaittenbach		(09622) 718 939
	Naturerlebnisbad und Campingplatz		
	Badstr. 13, 92253 Schnaittenbach		(09622) 1722 (09622) 7025 0
	Stadt- und Pfarrbücherei		
	Hauptstr. 13, 92253 Schnaittenbach		(09622) 703 738
	Kräutergarten		
	Hauptstr. 13, 92253 Schnaittenbach		(09622) 703 751
Städtische Kindertagesstätte St. Vitus			
Jahnstr. 17, 92253 Schnaittenbach		Kinderkrippe (0 96 22) 71 90 309 Kindergarten (0 96 22) 61 35	
Inklusionsbeauftragter			
Michael Stangl		T (0171) 380 144 7, Mail: stangl.michael@gmx.de	



PRÖLS
Raumausstattung

Polsterarbeiten
Bodenbeläge
Sonnenschutz
Gardinen



JOKA[®]
Natürlich schöne Räume

Thomas Pröls
Raumausstattung

Amberger Strasse 20
92253 Schnaittenbach

Telefon: 0 96 22 - 22 66
Telefax: 0 96 22 - 716 65

Notruftafel	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Apotheken-Notdiensterteilung	
	116 117	www.apotheken.de	
	Elterntelefon		
	Montag und Mittwoch Dienstag und Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr 17:00 - 19:00 Uhr	(0800) 111 055 0
	Feuerwehr Einsatzzentrale	Giftnotruf Nürnberg	
	112	(0911) 398 245 1	
	Notfall-Seelsorge		
	diakon.bublitz@asamnet.de	(0171) 435 193 1	
	Telefonseelsorge Weiden/Nordoberpfalz	(0800) 111 011 1 oder (0800) 111 022 2	
	Notruf für Kinder und Jugendliche	Polizei	
	(08 00) 5 45 86 68	110	
	Rettungsdienst	Telekom Störungsdienst	
	112	(0800) 330 1000	
Wasserwerk Störungsdienst			
Schnaittenbach, Demenricht, Sitzambuch, Holzhammer, Neuersdorf	(0151) 151 389 80		
Mertenberg, Kemnath a. Buchberg, Döswitz, Trichenricht	Bereitschaftsdiensthandy Wasserwart (0151) 121 056 07		
Götzendorf: Wasserwart Stadt Nabburg, Erwin Lobinger Wasserwart Gemeinde Schmidgaden, Markus Ries Wasserwart Stadt Schnaittenbach, Robin Gräßmann	(0170) 312 987 9 (0151) 233 001 58 (0151) 151 389 80		
Zahnärztlicher Notdienst			
www.zbv-opf.de	(0941) 598 792 3		

Gesundheitswesen	Allgemeinärzte	
	Gemeinschaftspraxis Dr. Christian Wolf, Dr. Heinrich Paulus, Kick-Rasel-Str. 11, 92253 Schnaittenbach	(09622) 2433
	Gemeinschaftspraxis Dr. Christian Liemer, Rudolf Schowalter Amberger Str. 18, 92253 Schnaittenbach	(09622) 2361
	Zahnärzte	
	Dr. Philipp Grötsch Hauptstr. 7, 92253 Schnaittenbach	(09622) 6300
Dr. Thomas Maier Amberger Str. 19, 92253 Schnaittenbach	(09622) 3630	

Wichtige Adressen und Rufnummern

Gesundheitswesen	Betriebsarzt	
	Dr. Peter Pröls Amberger Str. 20 a, 92253 Schnaittenbach	(09622) 703 134
	Heilpraktiker	
	Praxis für Naturheilkunde Vanessa Weigert Am Lindenbaum 9, 92253 Schnaittenbach	(09622) 719 222 3
	Massagepraxis – Krankengymnastik	
	Alfred Birner Sitzambuch 13, 92253 Schnaittenbach	(09604) 909 445
	Reinhard Gebel Am Scherhübel 1, 92253 Schnaittenbach	(09622) 6363
	Judith Habrich Amberger Str. 29 a, 92253 Schnaittenbach	(09622) 6268
	Elke Lorenz Lindenstraße 28, 92253 Schnaittenbach	(09622) 703 434
	Medizinische Fußpflege	
	Sabine Lorenz Dr.-Georg-Stauber-Str. 4, 92253 Schnaittenbach	(0172) 856 389 4 (09622) 719 656 1
	Podologie	
	Susanne Schallmo Dr.-Carl-Eibes-Str. 7, 92253 Schnaittenbach	(09622) 705 608 5
	Kosmetische Fußpflege	
	Sandra Fritzsche Bachwiesen 36, 92253 Schnaittenbach	(09622) 606 481 3 (0172) 973 387 6
	Apotheke	
Amberger Str. 9, 92253 Schnaittenbach	(09622) 2359	
Pflegedienste		
Sozialstation „Caritas“ Marienstr. 2, 92242 Hirschau	(09622) 2245	
Wohn- und Pflegeheim		
„Evergreen“ Auf der Loh 8, 92253 Schnaittenbach	(09622) 703 370	

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Sommerzeit (April - Oktober)

Montag 10:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Fundsachen

2 Geldbeutel

1 Schlüssel



SOMMER
Tiefbau
GmbH & Co. KG

Martin Sommer
Geschäftsführer

Thurnreuth 50
94110 Wegscheid

Fon 0 85 92 / 15 66
Fax 0 85 92 / 93 52 27
Mobil 0151 / 119 72849

martin.sommer@sommer-tiefbau.com
www.sommer-tiefbau.com



Bestattungen
Müller & Schießler

Hirschau • Georg-Schiffer-Straße 4
24 Std. ☎ 09622 – **704 330 5**

Kugelplatz 7 • **Sulzbach-Rosenberg**
24 Std. ☎ 09661 – **813 624 0**

Amberg und im gesamten Landkreis
24 Std. ☎ 09621 – **650 992 5**

www.ms-bestattungen.de • Mit eigenem Gedenkportal für Verstorbene



Interessiert?
QR-Code scannen.



DU WILLST BERGE VERSETZEN?

VERFAHRENSMECHANIKER (M/W/D)

STARTE MIT UNS IN EINE SPANNENDE AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT!

Wir, die Amberger Kaolinwerke, haben Jobs mit Charakter und suchen dich! Für deine Ausbildung bei uns im Team gibt es starke Gründe. Erfahre mehr über das Unternehmen, die vielseitigen Endprodukte und unsere Ausbildungsberufe.

IN WELCHEM AUSBILDUNGSBERUF (M/W/D) STARTEST DU DURCH?

- Industriemechaniker
- Industriekaufmann
- Verfahrensmechaniker
- Technischer Produktdesigner
- Elektroniker Betriebstechnik
- IT-Fachinformatiker



TOP AUSBILDUNG



JOBS FOR FUTURE



**ERFOLGREICH
IM MARKT**



GUTE KOHLE



VORANKOMMEN



COOLES TEAM

#deineakw

ZEIG ES ALLEN!

karriere@akw-kaolin.com | <https://blog.quarzwerke.de>



Amberger Kaolinwerke

EIN UNTERNEHMEN DER QUARZWERKE GRUPPE

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen
zu **SCHNAITTENBACH AKTUELL?**

Tel. (09622) 70 25-0
Fax (09622) 70 25-30
Mail stadt@schnaittenbach.de